

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Sammlung malabarischer Früchten und Gewächsen,  
welche mit ihren natürlichen Farben seynd gemahlt  
worden - Cod. Rastatt 328**

**Pfleger, Ludwig**

**Rastatt, [18. Jahrh.]**

No. 45 Pala

[urn:nbn:de:bsz:31-51413](#)

No. 45. *Pha*

## Nº. 45

Pala in Sommerzeit sehr Säntenw. Ist nur  
sohn sohn, und ist nur sehr dünn, das in den Rand reicht.  
Viele bittbare Wurzel hat eine gelbe Rinde, und reicht bis  
in die Füße.

Der Stamm führt zwei auf einer Blattstiel im Umfang,  
hat eine grüne Rinde, und am Fuß leichtes Holz.

Ein Blatt an Sommer lang, vier, und fünf an einigen wenigen,  
die für sich lang, und sommer grün geblieben.

Ein Blatt kommt in Büscheln an beiden Knoten, ein Blatt ist  
auf einer Stielchen an einem Blattstiel, ein auf einer  
wenigen Stiel an einer, in einem Alabesum Thun, aber  
sehr weißer der Hintergrund, und Ränder sind hauptsächlich.

Die Blätter besitzen eine lange Röhre, die fast nie flach  
in die Länge gehen, sondern fast stiel, fast und grün, immer hell  
aber mit weißem und hohem Rande ausgefüllt, wobei der Rande  
unter und oben mit Alabesum Thun grün gezeichnet, an der  
Stiel rotte, weiß grüne Farbe.

Die Rinde ist sehr dünn und dünn, ein großer Bergung Thun.